



Steuervorteile für Selbständige und Freiberufler

Die mit dem Alterseinkünftegesetz im Januar 2005 neu eingeführte steuerbegünstigte Basisrente ("Rürup-Rente") eröffnet Selbständigen und Freiberuflern die attraktive Möglichkeit, Steuern zu sparen. Es sind gerade diejenigen, die in Kürze vom aktiven Berufsleben in den Ruhestand überwechseln, die Gewinner der Reform – eine Reform, mit der eigentlich jüngere Generationen begünstigt werden sollten.

Die vertraglichen Merkmale der Basisrente sind:

- Lebenslange, monatliche Rente
- Garantierte Leistungen
- Rentenbeginn frühestens ab Vollendung des 60. Lebensjahres
- Möglichkeit von Hinterbliebenenschutz, Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsversorgung
- Schutz vor vorzeitiger Verwertung ("Hartz IV-fest")

Gerade für Selbständige und Freiberufler ist die Basisrente ein ideales Vorsorgeprodukt. Dazu zunächst die Eckdaten der Rürup-Rente:

Im Jahr 2007 dürfen jährlich 64 Prozent der eingezahlten Versicherungsbeiträge, das sind bis zu 12.800 Euro pro Person (Ehepaare 25.600 Euro) als Altersvorsorgeaufwendungen steuerlich abgesetzt werden. Und dies noch bis zum Jahr 2025, wobei sich die vorgenannten Beträge alljährlich um 2 Prozentpunkte erhöhen und damit im Jahre 2025 auf 100 Prozent, also auf maximal 20.000 Euro (Ehepaare 40.000 Euro) ansteigen werden.

Bei einem Höchststeuersatz von mehr als 40 Prozent führt dies bei der Steuererklärung 2007 dazu, dass das Finanzamt über 25 Prozent des gesamten Beitrags, also bei z.B. 20.000 Euro rund 5.000 Euro, wieder erstattet.

Da der steuerlich höchstmöglich absetzbare Betrag bis zum Jahr 2025 jährlich in 2-Prozentschritten ansteigt, kann ein heute 60-jähriger, der ab 2007 fünf Jahre hintereinander Beiträge zahlt, bereits im fünften Jahr 72 Prozent des Beitrages von der Steuer absetzen.

Wenn Freiberufler Beiträge an berufständische Versorgungswerke entrichten, wirken diese steuerlich ebenso wie die Basisrente. Deshalb ist in diesem Fall für die Basisrente nur noch der verbleibende Betrag bis zu 20.000 Euro (Ehepaare 40.000 Euro) möglich.

Es folgt das Beispiel eines 60-jährigen Selbständigen, der 2007 eine Basis-Rentenversicherung mit lebenslanger Rentenzahlung gegen die Entrichtung von fünf Jahresbeiträgen abschließt.



AKTUELL 010

Verlaufsrechnung Basisrente Selbständiger

Vertragsbeginnjahr	2007
Eintrittsalter	60
Beitragszahlungsdauer	5
Rentenbeginnalter	65
~ Steuerbelastung im Berufsleben	40%
~ Steuerbelastung im Rentenalter	30%
Veranlagung	1
Jahresbeitrag brutto	40.000 €
Monatsrente brutto	1.312 €

(0: einzeln; 1: zusammen)

Vertragsjahr	2007	2008	2009	2010	2011
Jahresbeitrag brutto	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
steuerl. abziehbar	25.600 €	26.400 €	27.200 €	28.000 €	28.800 €
- Steuervorteil Basisrente	10.240 €	10.560 €	10.880 €	11.200 €	11.520 €
Jahresbeitrag netto	29.760 €	29.440 €	29.120 €	28.800 €	28.480 €

Monatsrente brutto	1.312 €
steuerpflichtiger Anteil der Rente	64%
Monatsrente netto	1.060 €
Rentenbarwert der Nettorenten	205.886 €
Rentabilität *	11,70 %

* Die Rentabilität bezieht sich auf den Nettobeitragsaufwand im Verhältnis zum Barwert der Nettorenten. Dieser Barwert wird näherungsweise ermittelt mit einem Abzinsungssatz von 2,5 % und einem Endalter von 86 Jahren.

AURES ermittelt die steuerliche Auswirkung und die Rentabilität Ihrer Basisrente. Die Vertragsauswahl und Vertragsgestaltung erfolgt in enger Abstimmung mit Ihnen.

AURES ist diesbezüglich an keine Versicherungsgesellschaft gebunden.

Herzliche Grüße aus Mülheim

Andreas Bürse-Hanning,
Vorsitzender des Vorstandes